

Netzwerktreffen: Familiengrundschulzentren NRW

„Es liegt an uns, Eltern zu erreichen“ – Bedingungen und Ansatzpunkte für eine gelingende Kooperation!

Liebe kommunalen FGZ-Koordinierenden der MSB geförderten Kommunen,
liebe Mitglieder der Initiative Familiengrundschulzentren NRW,

eine der Hauptmerkmale von Familiengrundschulzentren besteht im Aufbau und der Stärkung einer Erziehungs- und Bildungspartnerschaft zwischen Schule und Elternhaus. Denn schon lange ist bekannt, dass die Einbeziehung der Eltern in die Arbeit von Bildungseinrichtungen eine der wirkungsvollsten Strategien für eine erfolgreiche Bildungs- und Erziehungsarbeit darstellt.

Doch wie lassen sich Eltern erreichen und gibt es überhaupt die EINE wirkungsvolle Strategie bei der wachsenden Vielfalt der Eltern mit unterschiedlichen Lebensstilen, Werteorientierungen und sozialem Status?

Ausgehend von diesen Fragen wollen wir mit Ihnen darüber in den Austausch kommen, über welche Wege sich (welche) Eltern erreichen lassen, was es dabei zu berücksichtigen und wen es diesbezüglich mitzudenken, zu aktivieren oder zu qualifizieren gilt.

Ziel des Tages ist es, in das Thema theoretisch und anhand von einzelnen praktischen Ansätzen einzuführen und darüber ins Gespräch zu kommen, welche Bedarfe und Erfahrungen in den Kommunen und an den FGZ-Standorten, bezogen auf das Thema, vorliegen. Wir freuen uns, dass wir Matthias Bartscher (systemischer Berater und Koryphäe im Themenfeld ‚Elternbildung & Entwicklung von Bildungs- und Bildungspartnerschaften‘) für die Veranstaltung gewinnen konnten. Er wird das Thema rahmen und den Tag begleiten.

Hierfür laden wir Sie herzlich zum Netzwerktreffen FGZ ein,

am Mittwoch, den 21. August 2024

von 09:30 – 16:00 Uhr

in die Bibliothek des Instituts für soziale Arbeit e.V. (2.OG),

Eingang Görresstraße 49, 48147 Münster

Bei der Veranstaltung handelt es sich um eine **Kooperation der Initiative FGZ NRW** der Wübben Stiftung Bildung und der **Koordinierungsstelle FGZ** des ISA.

Zielgruppe der Veranstaltung sind die kommunalen FGZ-Koordinierenden der MSB geförderten FGZ-Kommunen sowie der Mitglieder der Initiative FGZ NRW.

Um die Veranstaltung bedarfsgerecht ausrichten zu können und uns währenddessen über die konkreten Angebote, Ansätze, Bedarfe und Fragestellungen der FGZ-Standorte austauschen zu können, bitten wir Sie um folgenden **Arbeitsauftrag vorab**:



Informieren Sie sich vorab bei den FGZ-Leitungen/FGZ-Koordinator*innen der Standorte und geben uns per Mail zu den folgenden Fragestellungen Auskunft:

- Mit welchen Angeboten / zu welchen Themen machen Sie die Erfahrung, dass Sie Eltern gut erreichen, die allgemein als ‚schwer zu erreichend‘ gelten?
- Welche Eltern erreichen Sie nicht? Welche Gründe vermuten Sie dahinter?

Senden Sie uns die Antworten bitte per Mail an iris.solmaz@isa-muenster.de UND an info@familiengrundschulzentren-nrw.de bis **Freitag, den 02. August 2024** zu.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Anmeldung bis zum 02. August 2024 über folgenden Link: [ANMELDUNG](#)

Untenstehend finden Sie das Programm zum Tagesablauf.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen,
Iris Solmaz,
Daniela Zentner und
Matthias Bartscher

Folgendes Programm erwartet Sie für den Tag:

Programm

21. August 2024 – Institut für soziale Arbeit e.V., Münster

Ab 9:30 Uhr	Ankommen und Steh-Kaffee
10:00 – 10:15 Uhr	Begrüßung
10:15 – 10:45 Uhr	Bedarfserfassung – Blick auf die Vorabfrage
10:45 – 11:45 Uhr	Eltern in der Bildungszusammenarbeit erreichen: Bedingungen und Ansatzpunkte für eine gelingende Kooperation <i>Matthias Bartscher</i>
11:45 – 12:00 Uhr	<i>Pause</i>
12:00 – 12:45 Uhr	Gruppenarbeitsphase I Wer wird bereits wie erreicht?
12:45 – 13:30 Uhr	<i>Mittagspause</i>
13:30 – 14:30 Uhr	Gruppenarbeitsphase II Wen erreichen wir (noch) nicht? Erarbeitung von Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten
14:30 – 15:30 Uhr	Ergebnispräsentation – Austausch, Vernetzung und Diskussion
15:30 – 16:00 Uhr	Resümee, Ausblick & Abschluss